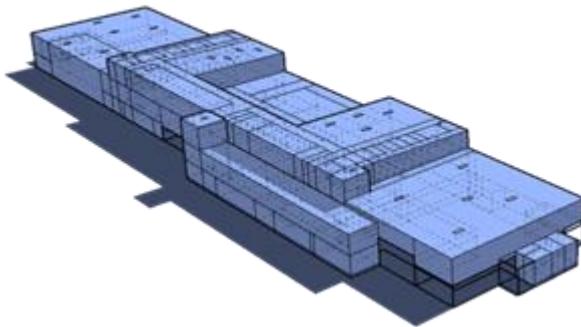




**BiFi-Fabrik in Brandenburg:
Baustart für das neue Produktionswerk in Guben verkündet**

Die BiFi Mini-Salamis sind ein absoluter Snack-Klassiker. Aktuellen Marktforschungen zufolge sind sie ein Wachstumstreiber in den Kassenzonen der Supermärkte, der Tankstellen-Shops – und bald auch für den Wirtschaftsstandort Lausitz. Seit bereits 50 Jahren wird das urdeutsche Markenprodukt in den Schafft Fleischwerken in Ansbach (Franken) hergestellt. Nun soll es auch an der deutsch-polnischen Grenze über das Fließband rollen: Am **20. Oktober 2022** erfolgte der erste Spatenstich für den **Neubau der BiFi-Fabrik in Guben** im Landkreis Spree-Neiße. Auch prominente Gäste wie Managing Director EMEA Jan-Pieter Schretlen, der Bürgermeister von Guben Fred Mahro sowie weitere Vertreter der Stadt waren vor Ort.



Das neue BiFi-Werk

Bei dem neuen Bauprojekt handelt es sich um eine Großinvestition, die mit etwa 50 Millionen Euro beziffert wird und sich über eine Fläche von 220 x 40 Metern erstreckt. Für den Hochbau und die Ausrüstung führte der Fleischsnack-Hersteller Jack Link´s, zu dessen Markenfamilie BiFi seit 2014 gehört, mit zahlreichen Firmen der Region Verhandlungen. Dem Ziel, möglichst viel Arbeit und Wertschöpfung von Unternehmen in und um die Lausitz einzukaufen, wurde damit Rechnung getragen.

„Mit der Ansiedlung in Guben erweitern wir unsere Produktionskapazität erheblich und schaffen damit die Voraussetzung für weiteres Wachstum und Beschäftigung“ – Alfred Gehr (Verantwortlicher der Supply Chain)

Um die 100 neuen Mitarbeiter werden ab dem Jahr 2024 in der Gubener Werkshalle arbeiten. So können jährlich rund 100 Millionen Packungen BiFi-Sacks die Supermarkt-Regale füllen. Dabei muss es jedoch nicht bleiben. Das Gelände bietet Platz für drei weitere baugleiche Produktionshallen, welche in den Folgejahren errichtet werden können - und somit Potential für weiteres Wachstum der BiFi-Marke sowie für Beschäftigung im Landkreis Spree-Neiße.